Spacemanagement-Daten im Web bereitstellen

XPace 3.2 Cloud Server

Will man XPace-Planogramme anderen Nutzern - Außendienst, Einrichtern, Filialen, Kunden - zur Verfügung stellen, dann kann man sie in Form von PDF-Reports per Mail versenden. Eleganter und weniger aufwendig ist es, die Planogramme im Web bereitzustellen: alle User können die Planogramme mit einem Web-Browser abrufen, die Aktualität der Daten ist jederzeit gewährleistet, das Web-Repository wird zu einem Archiv aller Planogramme inklusive Rückgriff auf ältere Planogramm-Versionen. XPace-User an verteilten Standorten können die Planogramm-Daten nicht nur konsumieren, sondern auch modifizierte Planogramme hochladen.

Die Ergebnisse eines Spacemanagement-Prozesses werden immer auch in nachfolgenden Geschäftsprozessen konsumiert und weiterverarbeitet: ein Regalplan wird vom Außendienst gegenüber Kunden kommuniziert, vom Kunden abgenommen und ggf. modifiziert, an Märkte und Filialen weitergereicht und schließlich von Einrichtern im Markt umgesetzt. Will man diese Abläufe zu einem einheitlichen Vorgehen unter Einbeziehung aller Beteiligten integrieren, bietet es sich an, die Planogramming-Daten über ein Web-Interface bereitzustellen.

Der XPace Cloud Server ist ein solches Web-Interface und arbeitet auf zwei Ebenen:

- Planogramm-Konsumenten verwenden die Browser-Oberfläche des Cloud Servers, um auf die aktuellen Planogramme, Produkt-Daten und Produkt-Images zuzugreifen.
- Das XPace-Programm interagiert mit dem Cloud Server über einen Web-Service, über den Planogramme bereitgestellt und geändert werden können.

XPace vorbereiten

Damit XPace mit dem Cloud Server Kontakt aufnehmen kann, richtet man zunächst den Server mit seiner URL ein: *Fenster ➜ Benutzervorgaben, XPace ➜ Server*. Als Dienst-Version wählt man

XPace Cloud 3.1

und fügt dann mit *Neu* die Server-Adresse hinzu, z. B.

http://www.beispiel.de:8080/xpace-cloud

Planogramm bereitstellen

Um ein Planogramm von XPace aus auf den Server hochzuladen, klickt man im Hauptmenü auf *Datei ➜ Bereitstellen* (Abb. 1).

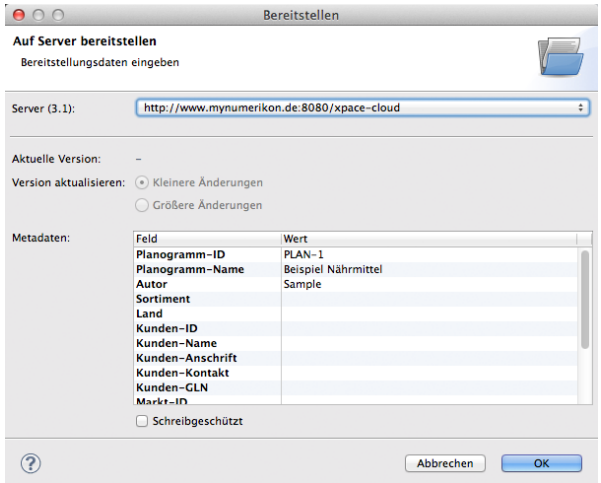

Abb. 1: Erster Upload eines Planogramms

Wird das Planogramm das erste Mal hochgeladen, dann hat es noch keine Versionsnummer. Durch den Upload wird das Planogramm die Versionsnummer 1.0 bekommen.

In der Metadaten-Tabelle kann man Projektdaten des Planogramms, z. B. den Planogramm-Bezeichner, Name und Anschrift des Kunden, Sortimentsbezeichnung etc. noch ändern.

Mit Klick auf *OK* wird das Planogramm auf den Server geladen. Wenn noch nicht erfolgt, findet spätestens hier ein Login statt: man muß sich mit einem gültigen Benutzernamen und Passwort gegenüber dem Server authentifizieren[1].

[1] Ein Benutzer-Account mit passender Gruppenzuordnung (Upload-Berechtigung) muß serverseitig eingerichtet sein.

Abb. 2: Erfolgreicher Upload

Nach erfolgreichem Upload erhält man eine Bestätigung (Abb. 2), die die zugeteilte Versionsnummer (hier *1.0*) und die URL anzeigt, unter der man das Planogramm auf dem Web-Server direkt abrufen kann. Die URL kann man kopieren und per Mail versenden, das Planogramm wird zukünftig immer unter dieser Adresse abrufbar sein.

Upload eines geänderten Planogramms

Hat man irgendwelche Änderungen am Planogramm vorgenommen, dann will man es im aktualisierten Zustand noch einmal zum Server hochladen. Der Vorgang ist derselbe wie zuvor beschrieben, nur hat man jetzt die Möglichkeit, die Versionszählung zu beeinflussen:

Abb. 3: Versionszählung

Kleinere Änderungen
Hat sich das Planogramm nur geringfügig geändert, aktualisiert man nur die Unterversionsnummer. Aus *1.0* wird dann z. B. *1.1*.

Größere Änderungen
Bei größeren Änderungen am Planogramm erhöht man die Hauptversionsnummer. Aus *1.0* wird dann *2.0*.

Upload mit Schreibschutz

Beim Upload eines Planogramms hat man die Möglichkeit, einen Schreibschutz zu aktivieren (s. Abb. 1). Andere User können dann dieses Planogramm nicht überschreiben.

Ein Schreibschutz kann aufgehoben werden, indem man das Planogramm erneut (dann natürlich ohne aktivierten Schreibschutz) hochlädt. Der Schreibschutz kann nur von dem User deaktiviert werden, der ihn gesetzt hat[2].

Versucht man, ein Planogramm hochzuladen, das ein anderer User schreibgeschützt hat, ist ein Upload nicht möglich (Abb. 4).

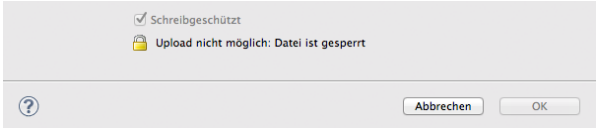

Abb. 4: Schreibgeschütztes Planogramm

XPace Explorer

Die XPace-Explorer-Sicht (*Fenster* ➜ *Sichten* ➜ *Explorer*) erlaubt den Zugriff auf die in der Cloud hinterlegten Planogramme. Die Planogramme sind in *Smart Foldern* angelegt. Ein Smart Folder strukturiert die Planogramme hinsichtlich wählbaren Kriterien wie *Kunden*, *Länder*, *Märkte* und *Sortimente*. Da ein Planogramm sowohl einem Kunden etc. zugeordnet als auch mit einem Sortiment und anderen Kriterien versehen ist, taucht dasselbe Planogramm normalerweise nicht nur in einem, sondern in mehreren Smart Foldern auf, je nachdem, welche Kriterien jeweils zutreffen.

Planogramme werden also nicht in festen Ordnern abgelegt, sondern über ihre Metadaten den verschiedenen Smart Foldern automatisch zugeordnet. Daher muß man beim Bereitstellen auch keinen Ziel-Ordner angeben, sollte aber die Metadaten jedes Planogramms geeignet pflegen.

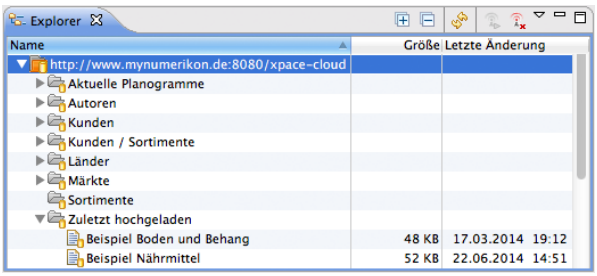

Abb. 5: Explorer mit serverseitigen Smart Foldern

Ein Smart Folder ist also ein intelligenter Ordner, dessen Inhalt aufgrund von hinterlegten Suchkriterien dynamisch ermittelt wird. Damit kann man dasselbe Planogramm sowohl nach seiner Kundenzuordnung, seiner Länderzuordnung als auch nach jeder anderen Anfragedimension auf dem Server wiederfinden.

Serverseitiges Planogramm öffnen

Durch Doppelklick auf ein Planogramm im Explorer-Fenster wird das Planogramm vom Server geladen und in XPace angezeigt. Nach erfolgter

[2] Ausnahme: auch ein Admin kann den Schreibschutz aufheben.

Bearbeitung kann man es wieder auf den Server hochladen, wenn man dazu berechtigt ist.

Web-Oberfläche

Ohne das Programm XPace greift man mit enem Web-Browser auf das Planogramm-Repository des Cloud Servers zu. Dazu ruft man die Cloud-Server-URL in einem Web-Browser auf, woraufhin man zunächst auf die Login-Seite kommt. Hier meldet man sich mit einem geeigneten Benutzer-Account[3] an. Bei Erfolg kommt man auf die eigentliche Startseite des Cloud Servers (Abb. 6).

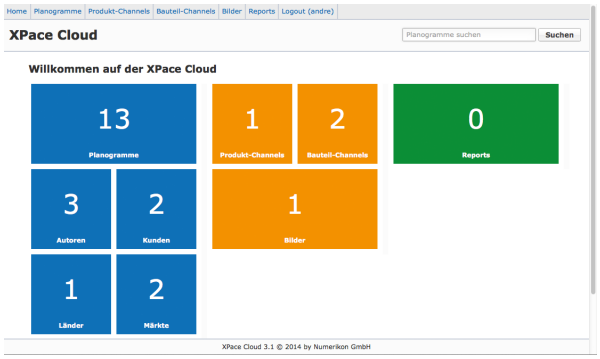

Abb. 6: XPace Cloud Startseite

In einer Übersicht werden hier die verfügbaren Planogramme, Produkt- und Bauteil-Channels sowie Reports angezeigt. Mit Klick auf einen blauen Planogramm-Smartfolder (z. B. *Kunden*) werden die verfügbaren Kunden-Smartfolder angezeigt (Abb. 7).

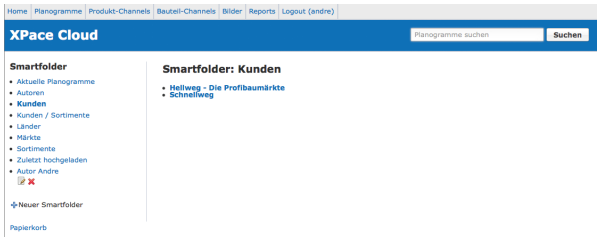

Abb. 7: Smartfolder mit Kunden

Auf andere Smartfolder kann man jederzeit mit der Auswahlliste links gelangen. Hier gibt es auch Funktionen, um einen neuen Smartfolder zu erzeugen oder einen bestehenden zu löschen.

Nach Auswahl eines Planogramms kommt man auf die Gesamtdarstellung des Planogramms (Abb. 8) mit Produktliste.

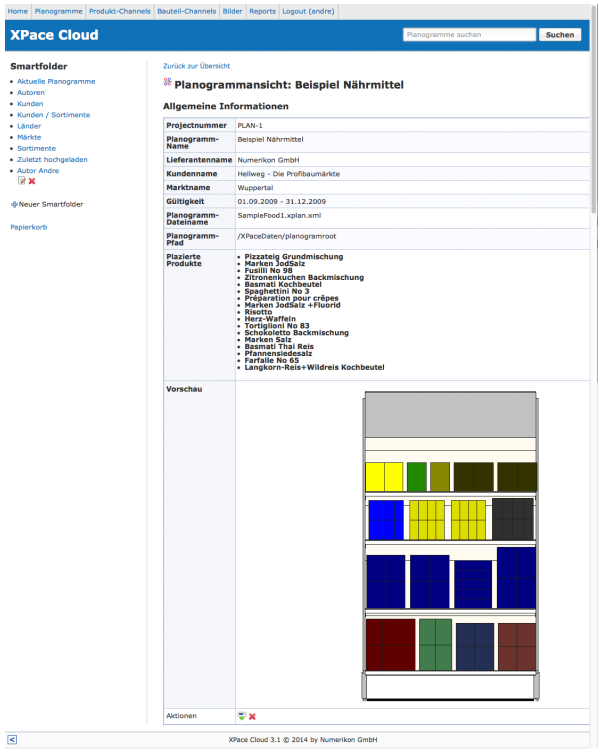

Abb. 8: Planogramm

Planogramm löschen

Durch Klick auf das Lösch-Symbol unter dem Planogramm kann man das Planogramm aus dem Repository des Cloud Servers löschen. Die Berechtigung zum Löschen hat aber[4] nur derjenige User, der das Planogramm zuletzt hochgeladen hat.

Das Planogramm wird nicht sofort gelöscht, sondern in den Papierkorb gelegt. Bei Bedarf kann es daraus wiederhergestellt werden. Erst der Admin kann bei passender Gelegenheit den Papierkorb tatsächlich leeren.

Smart Folder anlegen

Zum Anlegen eines neuen Smartfolders klickt man auf *Neuer Smartfolder*, vergibt einen Anzeigenamen und definiert die Auswahlkriterien (Abb. 9).

Beim Bearbeiten einer Smartfolder-Definition hat man die Möglichkeit, weitere Auswahlregeln hinzuzufügen (Abb. 10). Hier kann man auch Auswahlregeln aus einer Smartfolder-Definition löschen.

---

[3] Die Nutzung des Cloud Servers über das Web ist an eine andere Benutzergruppe gebunden als die Berechtigung zum Upload von Planogrammen aus XPace heraus.

[4] Außer dem Admin

Abb. 9: Neuer Smartfolder

Abb. 10: Smartfolder bearbeiten

Dynamische Folder

Dynamische Folder sind Smartfolder, die vom Cloud Server automatisch erzeugt werden. Wenn man z. B. ein Planogramm für einen neuen Kunden auf den Cloud Server hochlädt, muß man nicht erst manuell einen Smartfolder mit einem Auswahlkriterium für den neuen Kunden anlegen, der Smartfolder entsteht vielmehr automatisch.

Dynamische Folder werden wie Smartfolder auch im XPace-Explorer-Fenster angezeigt.

Bereitstellen von Produktdaten

Auf der Seite *Produkt-Channels* des Cloud Servers werden Channels mit Produktdaten für das XPace-Programm bereitgestellt (Abb. 11). Hier kann man auch neue Produkt-Channel-Dateien im XML-Format hochladen.

Wenn man auf einen hochgeladenen Produkt-Channel klickt, wird die URL angezeigt, die man in XPace zum Webservice-basierten Zugriff auf diese Produktdaten eintragen muß.

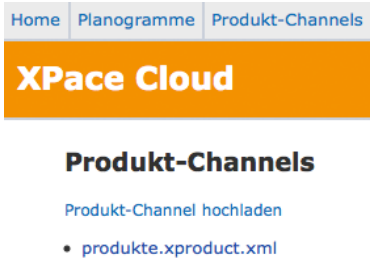

Abb. 11: Produkt-Channels

Generieren einer Planogramm-ID

Jedes in XPace erzeugte Planogramm erhält eine Planogramm-ID. Diese wird normalerweise vom lokalen XPace-Programm vergeben.

Der XPace Cloud Server kann Planogramm-IDs zentral erzeugen und vergeben. Damit wird sichergestellt, daß auch bei mehreren verteilten XPace-Installationen die Planogramm-IDs eindeutig sind.

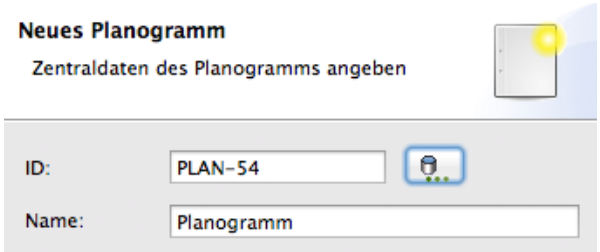

Abb. 12: Serverseitige Planogramm-ID erzeugen

Im Assistenten zur Planogramm-Erzeugung (Ausschnitt Abb. 12) und im Eigenschaften-Fenster sind Buttons zum Anfordern einer serverseitigen Planogramm-ID vorhanden. Diese sind nur aktiv, wenn ein entsprechender Service erreichbar ist.

Nachdem einmal einem Planogramm eine Server-generierte ID zugewiesen wurde, kann diese nicht mehr manuell verändert werden.

User-Gruppen und Berechtigungen

Folgende Usergruppen sind für den Cloud Server definiert:

Gruppe	Rechte
xpace-cloud-user	Cloud-User allgemein
xpace-cloud-reader	Leserechte im Web
xpace-cloud-author	Uploadrecht in XPace
xpace-cloud-deployer	Upload von Channels
xpace-cloud-admin	Alle Rechte